

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 (0)32 627 71 12  
medien@kapo.so.ch  
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 20. Dezember 2018

## **Oensingen: Fussgänger wird beim Überqueren der Strasse von einem Auto erfasst und verletzt**

**In Oensingen ist am Mittwochabend ein Fussgänger beim Überqueren der Jurastrasse von einem Auto erfasst und mittelschwer verletzt worden. Er musste mit einer Ambulanz in ein Spital gebracht werden.**

Am Mittwoch, 19. Dezember 2018, um zirka 17.20 Uhr, fuhr eine Automobilistin auf der Jurastrasse in Oensingen in Richtung Autobahnanschluss. Im Bereich der Einmündung Breitfeldstrasse übersah sie einen dunkel gekleideten Mann, welcher die Jurastrasse bei schlechten Sicht- und Witterungsverhältnissen in Richtung Dorfzentrum auf dem dortigen Fussgängerstreifen überqueren wollte. Der Fussgänger wurde vom Auto erfasst und dabei mittelschwer verletzt. Nach der medizinischen Erstversorgung vor Ort wurde er mit einer Ambulanz in ein Spital gebracht.



### **Verkehrsunfälle mit Fussgängern nehmen zu - Tipps der Polizei**

In den letzten Tagen und Wochen haben sich auf den Solothurner Strassen mehrere Verkehrsunfälle ereignet, bei denen Fussgänger verletzt worden sind. Nachfolgend die Empfehlungen der Polizei, damit solche Unfälle verhindert werden können:

#### Fussgänger

- Helle und reflektierende Kleider oder Leuchtwesten tragen. Empfehlenswert sind zudem reflektierende Bänder an Armen und Beinen.
- Nie überraschend die Strasse queren. Sich vor dem Betreten des Fussgängerstreifens immer vergewissern, ob sie von den Fahrzeuglenkenden gesehen werden – Blickkontakt suchen.

- Lieber einmal auf das Vortrittsrecht verzichten als sich der Gefahr auszusetzen, von einem Fahrzeuglenker übersehen und angefahren zu werden.

#### Motorfahrzeuglenker

- Geschwindigkeit den Licht-, Sicht- und Strassenverhältnissen anpassen.
- Vorausschauend fahren, um mögliche Gefahrensituationen frühzeitig erkennen zu können.
- Frühzeitig Abblendlicht einschalten. Das Tagfahrlicht reicht in der Nacht, bei schlechten Sichtverhältnissen und im Tunnel nicht aus. Beim Tagfahrlicht leuchten in der Regel die Schlussleuchten nicht.
- Alle Scheiben sauber halten, komplett von Eis und Schnee befreien, um dadurch eine gute Rundumsicht gewährleisten zu können.
- Im Bereich von Fussgängerstreifen besondere Vorsicht walten lassen, gegebenenfalls Geschwindigkeit verringern und Bremsbereitschaft erstellen.

Die Kantonspolizei Solothurn wünscht eine unfallfreie Fahrt

Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [www.polizei.so.ch](http://www.polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf  